



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

5. Dezember 2024

Film, Homepage, Kultur

„John Neumeier – Die Glasmenagerie“ im Caligari

In der Reihe Filmstadt Wiesbaden präsentiert die Wiesbadener Regisseurin Myriam Hoyer am Sonntag, 8. Dezember, 17 Uhr, ihren Dokumentarfilm „John Neumeier - Die Glasmenagerie“ in der Caligari Filmbühne, Marktplatz 9. Im Anschluss an die Vorführung gibt es ein Filmgespräch.

Mit der Sprache des Tanzes erzählt der weltberühmte Choreograf John Neumeier eine neue Version von Tennessee Williams Familiendrama „Die Glasmenagerie“: Amanda muss jobben, um ihre Familie vor dem sozialen Abstieg zu bewahren. Ihre beiden Kinder Tom und Laura können der Schufferei der Mutter nichts abgewinnen und verlieren sich in ihren eigenen Träumen.

Tennessee Williams selbst bezeichnete sein Theaterstück als ein Spiel der Erinnerungen. Neumeier greift das auf und erfindet für sein Ballett eine neue Figur: den erwachsenen Tom. Tom hat sich für ein Leben als Künstler entschieden und erinnert sich in verschlungenen Rückblenden an seine Familie und deren innere Widersprüche. Auch Neumeier verbrachte seine Kindheit und Jugend in der amerikanischen Mittelschicht, von der er in der „Glasmenagerie“ ein genaues Bild zeichnet.

Die Regisseurin Myriam Hoyer ist spezialisiert auf die Verfilmung von Opern- und Ballettaufführungen. Mit mehreren Kameras dokumentiert und interpretiert sie die Synthese aus Tanz, Musik, Schauspiel, Raum, Licht und Bewegung. Sie lebt in

Wiesbaden und arbeitet im In- und Ausland. „Die Glasmenagerie“ ist ihre sechste Zusammenarbeit mit dem Hamburg Ballett und John Neumeier.

Kinokarten zu 9 Euro, ermäßigt 8 Euro, mit Wiesbadener Filmkunstkarte zu 7 Euro gibt es online unter www.wiesbaden.de/caligari, an der Kinokasse der Caligari Filmbühne, Marktplatz 9, oder bei der Tourist-Information, Marktplatz 1.

+++